

Schulden machen krank – Krankheit macht Schulden

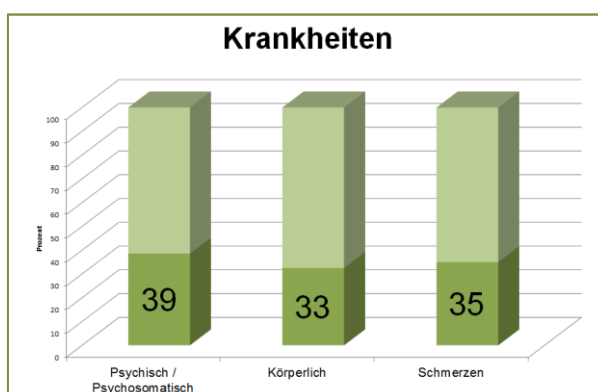
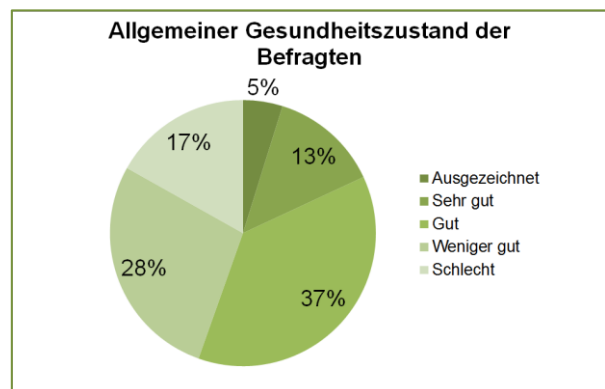
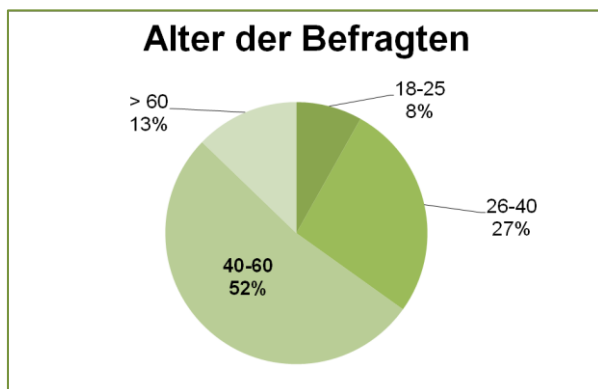
Befragung von Klienten der ZSB Stuttgart

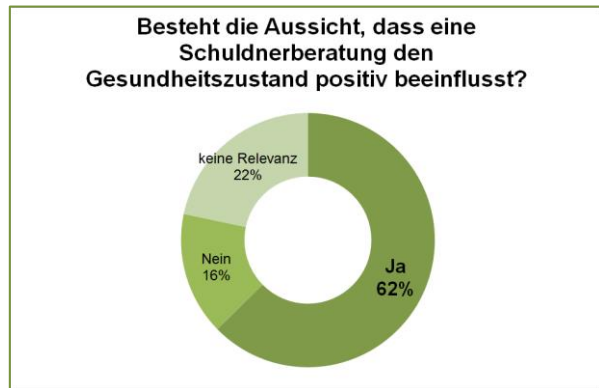
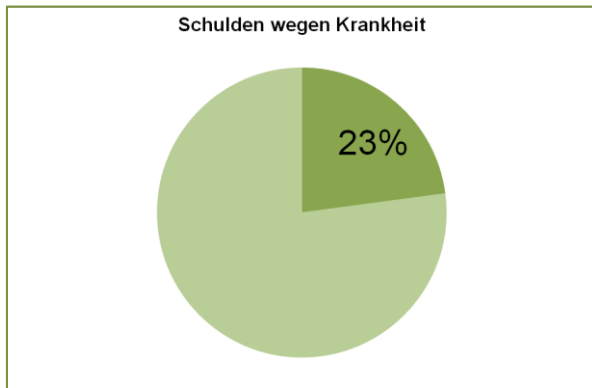
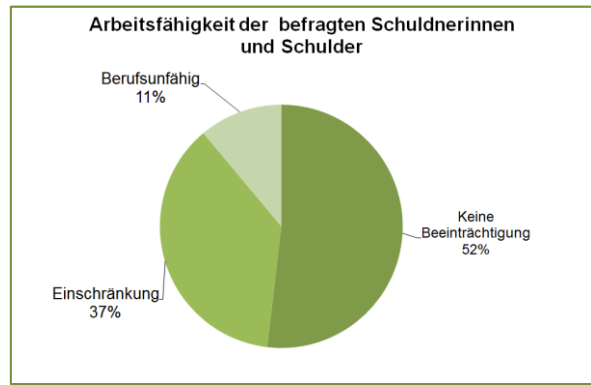
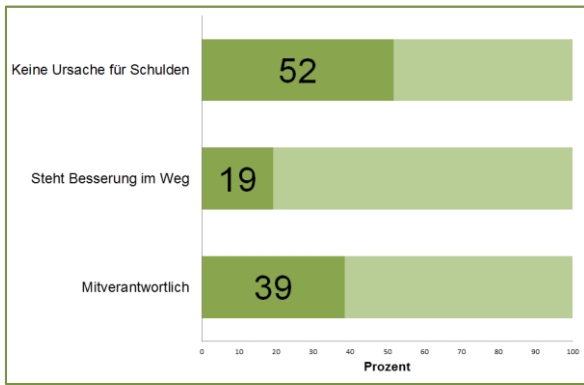


Im Zeitraum von April bis Mai 2016 wurden in der Zentralen Schuldnerberatung Hilfesuchende befragt. Die Auswahl erfolgte rein zufällig. Insgesamt haben sich 83 Personen freiwillig an der Befragung beteiligt. Aus den Antworten ergibt sich folgendes Bild:

- 45 % der Befragten bezeichnen ihren Gesundheitszustand als weniger gut oder gar schlecht.
- 61 % der Befragten geben an, dass sie ein Krankheitsbild aufweisen
 - 39 % psychische / psychosomatische,
 - 33 % körperliche Beschwerden,
 - 35 % der Betroffenen klagten über Schmerzen.
- 39 % der Befragten geben an, dass die Erkrankung mit Ursache der Überschuldung ist.
- In 19 % der Fälle steht die Krankheit einer Besserung der Situation im Weg.
- Bei 37 % der Betroffenen ist durch die Krankheit die Arbeitsfähigkeit eingeschränkt, 11 % sind gar berufsunfähig.
- 23 % der Befragten haben Schulden, die direkt mit der Krankheit in Verbindung stehen (Krankenkasse, Arzt, Krankenhaus...)
- 62 % der Befragten geben an, dass durch die Schuldnerberatung sich der Gesundheitszustand insgesamt verbessert hat oder verbessern kann.

Die Ergebnisse im Einzelnen:





Ansprechpartner bei der ZSB:

Zentrale Schuldnerberatung Stuttgart
 Wilhelmsplatz 11
 70182 Stuttgart

Reiner Saleth
 0711 726875 - 10 / 12
r.saleth@zsb-stuttgart.de